

Konstruktiver Aufbau und Materialien

Typ: Beistelltisch

Maße: Höhe 45 cm: Ø 38 cm

Tischplatte:

- Naturstein, geledert, wahlweise:
 - Carrara
 - Graphit Brown
- Gestell: Stahl feinstruktur pulverbeschichtet matt:
 - RAL 9017 Verkehrsschwarz
 - Marone metallic



Design: Sebastian Herkner

Rolf Benz AG & Co. KG
Haiterbacher Straße 104
D-72202 Nagold
www.rolf-benz.com

Viel Freude...

...wünschen wir Ihnen mit Ihrem neuen Rolf Benz Produkt.

Diese Produktinformation gibt Ihnen Hinweise zur sachgerechten Unterhaltspflege für die Werterhaltung und Freude am Möbel. Gegebenenfalls beinhaltet sie eine Anleitung für den Zusammenbau des Möbels. Wir empfehlen, diese Produktinformation aufmerksam zu lesen und sorgfältig aufzubewahren, um bei Bedarf darin nachschlagen zu können.

Merkmale und Eigenschaften von Naturstein

Sie haben ein Möbelstück vor sich, das noch weitestgehend in handwerklicher Steinmetzarbeit entstanden ist. Wir haben viel Sorgfalt in ein ausgewogenes Design und in eine exakte Bearbeitung der Naturmaterialien gelegt. Erlauben Sie uns zur Steinsorte Graphit Brown einige Hinweise zu ihren typischen Merkmalen und Eigenschaften und zur regelmäßigen Pflege zu geben.

Der **Carrara ist ein klassischer Marmor** aus Fundgebieten in den Apuanischen Alpen im Hinterland von Carrara und gehört nach seiner Entstehungsgeschichte zur Gruppe der Umwandlungsgesteine (Metamorphite).

Der Carrara-Marmor entstand durch Metamorphose aus einem Kalkstein mit Einschlüssen von organischen Bestandteilen (abgestorbene Tiere und Pflanzenreste). Diese kalkigen Ablagerungen sind in übersättigtem Kalkwasser entstanden, das in den Urmeeren der Jura Zeit vor über 150 Mio. Jahren weite Zonen des heutigen Europas und des Nahen Ostens überzog. Kalk lagerte sich über viele Millionen Jahre am Meeresgrund ab, durchzogen von Schichten organischen Faulschlammes. Durch tektonische Erdkrustenbewegungen gelangte das Kalksteinmassiv in größere Tiefe und wurde unter Druck- und Temperatureinfluss im Laufe der Jahrmillionen zu Marmor um kristallisiert.

Marmore sind trotz ihrer Kristallisierung ein relativ weiches Gestein, vergleichbar mit ihrer entstehungsgeschichtlichen Vorstufe, den Kalksteinen. **Es finden sich im Haushalt genügend Materialien (Metall, Keramik, Porzellan), mit denen sich eine Marmoroberfläche daher verletzen lässt.**

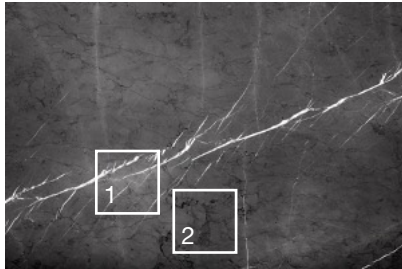
Ein typisches Merkmal dieser Steinsorte sind die über die ganze Fläche einer Platte verteilten offenen Poren und Krater (Reste kleiner Gasblasen von Zersetzungsprozessen organischer Materialien). Sie lassen sich weder auspolieren (sie würden in tieferen Schichten erneut auftauchen) noch spachteln (die Kunstharzbindung der Spachtelmasse erzeugt Flecken in hellen Steinen).

Der **Graphit Brown ist ein klassischer Kalkstein** aus Fundgebieten im vorderen Orient und gehört nach seiner Entstehungsgeschichte zur Gruppe der Sedimentgesteine. Diese kalkigen Ablagerungen sind in übersättigtem Kalkwasser entstanden, das in den Urmeeren der Jurazeit vor über 150 Mio. Jahren weite Zonen des heutigen Europas und des Nahen Ostens überzog. Kalk lagerte sich über viele Millionen Jahre am Meersgrund ab, durchzogen von Schichten organischen Faulschlammes, Reste von Tieren und Pflanzen dieser Zeit. In manchen dieser Gesteinsformationen finden sich bisweilen sogar Versteinerungen der damaligen Meerestiere.

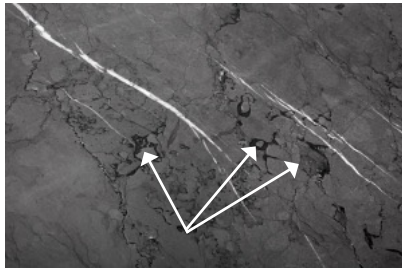
Kalksteine sind ein mäßig verpresstes Material, das nicht allzu hohem Druck durch Überlagerung oder Auffaltung ausgesetzt war, weshalb sie zu den weichen Gesteinen zählen. **Es finden sich im Haushalt genügend Materialien (Metall, Keramik, Porzellan), mit denen sich eine Kalksteinoberfläche daher verletzen lässt.**

Nun finden sich derartige Steine vom ehemaligen Meeresboden heute bisweilen auf Gipfeln höherer Berge. Solch gewaltige Verschiebungen in der Erdrinde hinterlassen natürlich ihre Spuren. Einstmals offene große Risse und Klüfte erkennt man an den weißen Adern und Verästelungen. Sie sind im Laufe der Jahrtausende mineralisch verwachsen und ausgeheilt. Ebenso zeugen feine Haarrisse, die in der Fläche sicht- und manchmal sogar fühlbar sind von den enormen Kräften, die in der Erdrinde wirken. Auch sie bedeuten keine Gefahr für die Statik einer Platte, sie sind längst verwachsen. Dieses Netz von längeren oder kürzeren feinen Linien, das sog. Craquele' gehört zusammen mit den kleinen Poren (Reste kleiner Gasblasen von Zersetzungsprozessen organischen Materials) und Kratern in der polierten Gesteinsfläche zu den typischen Merkmalen dieser Natursteingruppe.

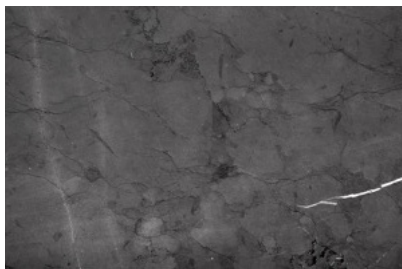
Während der Entstehung des Gesteins können durch Oxidationsprozesse rost-ähnliche Einfärbungen entstanden sein. Weiterhin sind punktuelle metallisch-glänzende, goldfarbene Einschlüsse möglich.



Innerhalb einer Natursteinplatte kann es zu unterschiedlichen Helligkeitsgraden kommen (siehe 1 & 2).



Vertiefte Ausmuschelungen mit dunkler und natürlicher Füllung.



Beispiel einer weniger mit Calcitadern durchwachsenen Platte.

Die gezeigte gelederte Steinoberfläche unterscheidet sich durch das feine, reliefartige Hervorheben der Steinstrukturen grundsätzlich von der klassischen, spiegelnd polierten Oberfläche. Durch unterschiedliche Bürstvorgänge werden weichere Anteile im Gestein herausgearbeitet, die härteren Calcitadern bleiben leicht erhaben stehen und die Oberfläche erhält einen seidig schimmernden Glanz, Merkmale die je nach mineralischer Zusammensetzung niemals homogen und bei jeder Platte anders ausfallen.

Alle Natursteine sind saugfähig. Sie haben durch ihren kristallinen Aufbau die Eigenschaft, Flüssigkeiten aller Art in ihr molekulares Gefüge aufzunehmen und lassen sich leider nicht im eigentlichen Wortsinn versiegeln, es sei denn, man hüllte sie durch Lackieren oder Beschichten in eine Haut aus Kunstharz. Die Konsequenz wäre die Haptik einer Plastikoberfläche und der geheimnisvolle Charme dieses Naturwerkstoffes ginge gänzlich verloren. Unsere Steine werden ausschließlich mit Diamantscheiben und Wasser geschliffen, poliert oder geledert und nur mit natürlichen Wachsen gegen allzu schnelles Verschmutzen geschützt. **Davon unabhängig sind alle kalkhaltigen Gesteine säureempfindlich. Bereits kurzfristiges Einwirken von Säuren aller Art (Fruchtsäfte, Wein, Sekt, Kohlensäure) kann die Oberfläche verätzen und zu matten Flecken oder Rändern führen, die sich ambulant vor Ort nicht mehr entfernen lassen.**

Belastungs- und Sicherheitshinweise

Die Belastung des Tisches sollte 10 kg nicht überschreiten.

Auf den Tisch darf sich keinesfalls gesetzt oder gestellt werden. Für Schäden, die als Folge bestimmungswidriger Benutzung auftreten, übernehmen wir keine Haftung.

Verwenden Sie beim Tragen des Artikels möglichst rutschhemmende Handschuhe. Achtung der Artikel ist sehr schwer, bitte tragen Sie den Artikel nur Vorsichtig, um Verletzungen und Beschädigungen zu vermeiden.

Bitte platzieren Sie den Artikel nur auf einem festen Boden, um ein kippen zu vermeiden.

Das Produkt darf nicht als Spiel-, Klettergerät oder als Steighilfe verwendet werden. Bitte Kinder aufgrund der Kipp- und Verletzungsgefahr nicht unbeaufsichtigt mit dem Artikel alleine lassen.

**ROLF
BENZ**

Allgemeine Pflegehinweise

Ihr Möbelstück benötigt eine regelmäßige, vorbeugende Pflege, um seine Schönheit langfristig zu erhalten.

Reinigung und Pflege von Naturstein-Oberflächen

Der werkseitige Grundschutz der Steinoberfläche sollte mindestens einmal im Vierteljahr mit dem entsprechenden Steinpflegemittel (der Firma LCK) erneuert werden. Dieses Mittel ist auch zum Reinigen geeignet, andere Haushaltsreiniger dürfen hier nicht verwendet werden.

Bei der Verwendung von Keramik- oder Porzellangeschirr bitte immer Untersetzer verwenden. Im Umgang mit säurehaltigen Flüssigkeiten unbedingt Untersetzer verwenden und ggf. ausgelaufene Flüssigkeiten sofort aufwischen.

Reinigung und Pflege von Metall-Oberflächen

Staub regelmäßig mit weichem trockenem Tuch entfernen.

Anhaftende Verschmutzungen mit feuchtem Tuch oder Schwamm mit milder Spülmittel- oder Haushaltsreinigerlösung abwischen (Reinigungslösung gegebenenfalls einige Zeit einwirken lassen), mit sauberem feuchtem Tuch gründlich nachwischen und abschließend trockenreiben, um Wasserflecken zu vermeiden.

Bitte keine hoch alkalischen Reinigungsmittel verwenden, sie können Flecken auf der Metalloberfläche hervorrufen. Bitte verwenden Sie keine ätzenden oder scheuernden Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche angreifen können!

Metallreinigungsmittel können an Bezugsmaterialien bleibende Flecken auslösen. Deshalb bitte den Kontakt vermeiden.

Weitere Informationen zur Möbelpflege

Bei sämtlichen Fragen zum Thema Reinigung und Pflege von Möbeln wenden Sie sich bitte an:

LCK Vertriebs GmbH
Im Unterfeld 3
76698 Ubstadt-Weiher
Telefon: + 49 (0) 7251 / 9625-0
E-Mail: info@lck-rolfbenz.com

Unter **www.lck-rolfbenz.com** finden Sie Produkte zur vorbeugenden Reinigung und Pflege sowie ausgewählte Spezialreiniger für alle Lederarten, textile Polstermöbel, Edelstahloberflächen, Holz, Stein uvm.

**ROLF
BENZ**

Design structure and materials

Type: Side table

Dimensions: Height 45 cm: Ø 38 cm

Table top:

- Natural stone in leather finish, optionally:
 - Carrara
 - Graphite brown
- Frame: Steel, fine structure, powder-coated, matt:
 - RAL 9017 Traffic black
 - Marrone metallic



Design: Sebastian Herkner

Rolf Benz AG & Co. KG
Haiterbacher Straße 104
D-72202 Nagold
www.rolf-benz.com

Enjoy...

...your new Rolf Benz product.

This product information gives you tips on the appropriate general maintenance of your furniture, and how to prolong your enjoyment of the furniture and to maintain its value. It also includes, where applicable, a guide to assembling the furniture. We recommend that you read this production information carefully and keep it in a safe place so that you can refer to it when you need to.

Features and characteristics

You have a piece of furniture in front of you which has as far as possible been created by skilled stonemasonry. We have paid meticulous attention to the well-balanced design and precise processing of the natural materials. Now let us give you some information about the features and characteristics typically found in the two types of stone, carrara and graphite brown, and some tips on regular maintenance.

Carrara is a classic marble found in areas of the Apuan Alps in the hinterland of Carrara. In terms of origin, it belongs to the group of metamorphic rocks. Carrara marble results from metamorphism of limestone rocks with organic inclusions such as dead animals and remains of plants. These limestone deposits were created in the supersaturated lime water of the primordial oceans of the Jurassic period that 150 million years ago covered vast areas of what is now Europe and the Middle East. Over many millions of years, deposits of lime built up on the bottom of the sea, interspersed with layers of organic sapropel (sludge). Tectonic movement of the earth's crust pushed the limestone massif to even greater depths, and over the course of millions of years, the pressure and the temperature caused it to crystallise and become marble. In spite of its crystallisation, marble is in fact a relatively soft rock, similar to the limestone from which it originates. **So you will find plenty of materials (metal, ceramics, porcelain) in your house which have the potential to damage the surface of marble.**

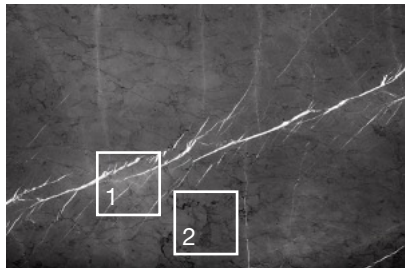
One of the typical features of this kind of rock is the number of open pores and craters spread over the entire surface of a table top (these are the remains of tiny gas bubbles generated during the decomposition of organic materials). They cannot be removed by polishing (more would appear in the lower layers) or filling in (the synthetic resin bond of the filler creates blemishes in light-coloured stone).

**ROLF
BENZ**

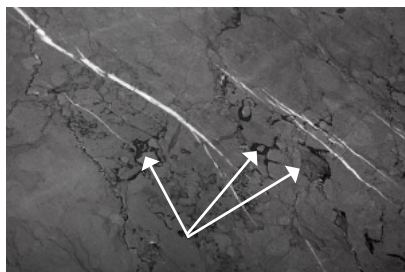
Graphite brown is a classic limestone found in the Middle East. In terms of origin it belongs to the group of sedimentary rocks. These limestone deposits were created in the supersaturated lime water of the primordial oceans of the Jurassic period that 150 million years ago covered vast areas of what is now Europe and the Middle East. Over many millions of years, deposits of lime built up on the bottom of the sea, interspersed with layers of organic sapropel (sludge), remains of animals and plants of the time. You can sometimes see fossilized remains of marine animals in many of these rock formations.

Limestone is a moderately compacted material that has not been subjected to particularly high pressure from stratification or folding, which is why it counts as one of the soft rocks. **So you will find plenty of materials (metal, ceramics, porcelain) in your house which have the potential to damage the surface of limestone.** You can now find these kinds of rocks from the former sea bed right up on the peaks of high mountains. Such mighty shifts in the earth's crust of course leave their mark. What used to be large open fissures and crevices now look like branching white veins. Over the course of millions of years, these minerals have fused and consolidated. And the fine hairline cracks that are visible in the surface and sometimes also palpable are evidence of the enormous forces at work in the earth's crust. These do not impact negatively on the stability of a table top: they fused long ago. This crazed network of fine lines, both long and short, known as craquelure, and the small pores (the remains of tiny gas bubbles generated during the decomposition of organic materials) and fissures in the polished surface of the stone are some of the typical features of this group of natural stone.

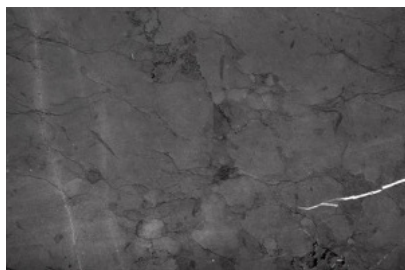
Oxidisation processes can create rust-like colourations as the stone is being formed. Intermittent shiny metallic, gold-coloured inclusions are also possible.



Differing degrees of brightness may occur within a natural stone slab (see 1 & 2).



Deep pitting with dark and natural infills.



An example of a slab with slight calcite veining.

The fine relief-like emphasis of the texture of the stone in the leathered stone surface shown is basically different from the classic highly-polished surface. Different brushing processes are used to carve out the softer parts of the stone, leaving the harder calcite veins slightly raised: this gives the surface a silky shimmering sheen. This results in characteristics that, depending on the mineral composition of the stone, are never exactly the same; they look different in each table top.

All natural stone is absorbent. Its crystalline composition allows it to absorb liquids of any kind into its molecular structure so it is unfortunately not possible literally to seal it, unless you were to do so by painting or coating it with a film of synthetic resin. The consequence of this would be to make the surface look artificial, and completely lose the enigmatic appeal of this natural material. To grind our stone we exclusively use diamond discs and water; the stone is then polished or leathered and protected with natural wax from getting dirty too quickly. Notwithstanding the above, all limestone rocks are acid-sensitive. Even a very brief contact with acids of any kind (fruit juice, wine, prosecco, carbonated drinks) may corrode the surface and result in matt marks or patches that cannot be removed on the spot.

Load and safety information

Load placed on the table should not exceed 10 kg.

Never stand or sit on the table. We do not accept any liability for damage caused by improper use.

When carrying the item, please wear non-slip gloves whenever possible.

Caution! The item is very heavy. Please carry the item carefully to avoid injury or damage.

Please position the item on a solid floor to prevent it from tipping over.

Do not play, climb or stand on the product. Please do not leave children alone with the item due to the risk of it toppling over and causing injury.

General care instructions

Your table needs regular preventive cleaning and care in order to maintain its beauty over a long period of time.

Cleaning and care of natural stone surfaces

The protection applied to the stone surface in the factory should be reapplied at least every three months using the appropriate stone care product (from LCK company). This product is also suitable for cleaning: other household cleaning products must not be used.

Please always use table mats when you use ceramic or porcelain tableware. If you are handling acidic liquids be sure always to use table mats, and wipe up any spilled liquids immediately.

Cleaning and care of metal surfaces

Dust regularly using a soft dry cloth.

Wipe away any stubborn dirt using a damp cloth or sponge dipped in a mild washing up liquid or household detergent solution (if necessary leave the cleaning solution for some time to soften any remaining dirt). Wipe thoroughly using a clean damp cloth and then rub dry in order to prevent water stains from forming.

Do not use highly alkaline cleaning products - these can cause staining on the metal surface. Do not use corrosive or abrasive cleaning products; these can damage the surface.

Metal cleaners can leave permanent marks on coverings. So please avoid contact.

Further information about furniture care

For any questions about cleaning and care of furniture, please contact:

LCK Vertriebs GmbH
Im Unterfeld 3
D-76698 Ubstadt-Weiher
Germany
Phone: + 49 (0) 7251 / 9625-0
E-mail: info@lck-rolfbenz.com

You will find products for preventive cleaning and care and selected special cleaners for all types of leather, textile upholstery, stainless steel surfaces, wood, stone, and much more, at **www.lck-rolfbenz.com**.

Construction et matériaux

Type : table d'appoint

Dimensions : Hauteur 45 cm : Ø 38 cm

Plateau :

- Pierre naturelle, finition satinée, au choix :
 - Carrara
 - Graphit Brown
- Structure : acier finement structuré, thermolaqué mat :
 - RAL 9017 noir trafic
 - Marron métallisé



Design: Sebastian Herkner

Rolf Benz AG & Co. KG
Haiterbacher Straße 104
D-72202 Nagold
www.rolf-benz.com

**ROLF
BENZ**

Nous vous souhaitons...

...beaucoup de satisfaction avec votre nouveau produit Rolf Benz.

Cette information vous donne tous les conseils d'entretien indispensables pour que votre meuble vous procure longtemps une satisfaction sans cesse renouvelée. Par ailleurs, elle contient éventuellement une notice de montage du meuble que vous venez d'acquérir. Nous vous recommandons de lire attentivement ce document et de le conserver en lieu sûr pour pouvoir le consulter en cas de besoin.

Caractéristiques et propriétés

Vous avez sous les yeux un meuble qui est en grande partie l'oeuvre d'un tailleur de pierre chevronné. Nous avons veillé attentivement à l'équilibre et l'harmonie au niveau de sa conception ainsi qu'à la précision avec laquelle ces matières naturelles ont été travaillées. Notre propos est de vous présenter ici quelques-unes des caractéristiques et propriétés des pierres naturelles que sont le marbre de Carrare et le Graphit Brown, mais aussi de vous donner des conseils utiles pour leur entretien.

Le marbre de **Carrare est un marbre blanc classique** extrait dans les Alpes Apuanes, tout près de la ville Carrare qui lui a donné son nom. Il appartient au groupe des roches métamorphiques, c'est-à-dire des roches provenant de la transformation d'autres roches à l'état solide sous l'action de modifications de température et/ou de pression.

Le marbre de Carrare est issu de la métamorphose du calcaire et comporte des inclusions de matière organique (animaux fossiles et restes de végétaux). Des dépôts calcaires se sont formés dans l'eau sursaturée en calcaire des mers peu profondes du Jurassique qui, voici plus de 150 millions d'années, recouvraient une grande partie de l'Europe actuelle et du Proche-Orient. Durant des millions d'années, le calcaire s'est accumulé sur les fonds marins, traversé par des couches de sapropèle, vase riche en substances organiques. Sous l'effet des mouvements tectoniques, les gisements calcaires se sont enfoncés au fond des mers et, soumis à l'influence de la pression et de la température, se sont cristallisés au cours de millions d'années avant de remonter à la surface, donnant ainsi le marbre tel que nous le connaissons aujourd'hui.

Malgré la cristallisation, le marbre est une roche relativement tendre, comparable avec le calcaire dont elle est dérivée. **Il y a dans chaque ménage quantité d'objets en matériaux durs (métal, céramique, porcelaine), qui sont donc susceptibles de rayer une surface en marbre.** L'une des principales caractéristiques de ce type de pierre sont les pores et les cratères ouverts qui sont présents sur toute la surface (ce sont les restes de petites bulles de gaz qui se sont formées lors des processus de décomposition de matière organique). Ils ne peuvent être ni polis (opération inutile car ils réapparaîtraient dans les couches sous-jacentes) ni recouverts d'enduit (le liant de résine synthétique provoque des taches dans les pierres claires).

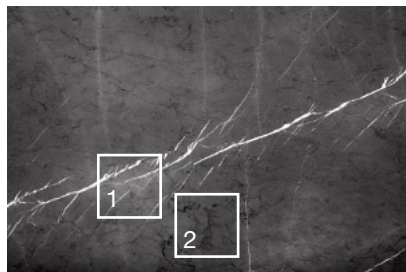
Le Graphit Brown est une roche calcaire classique qui provient du Proche-Orient et appartient au groupe des roches sédimentaires. Des dépôts calcaires se sont formés dans l'eau sursaturée en calcaire des mers peu profondes du Jurassique qui, voici plus de 150 millions d'années, recouvraient une grande partie de l'Europe actuelle et du Proche-Orient. Durant des millions d'années, le calcaire s'est accumulé sur les fonds marins, traversé par des couches de sapropèle, vase riche en substances organiques constitués des restes d'animaux et de plantes datant de cette période.

Dans certaines de ces formations rocheuses, il n'est pas rare de trouver des fossiles d'animaux marins.

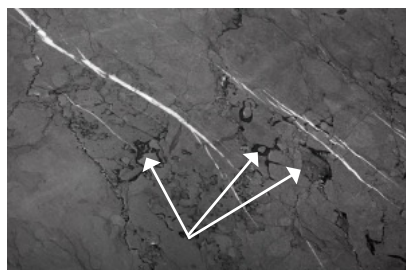
Les roches calcaires n'ont été soumises qu'à une pression modérée sous l'effet de superpositions ou de plissements, ce qui explique leur appartenance aux pierres tendres. **Il y a dans chaque ménage quantité d'objets en matériaux durs (métal, céramique, porcelaine), qui sont donc susceptibles de rayer une surface en pierre calcaire.** Ces pierres qui tapissaient le fond des mers préhistoriques se trouvent aujourd'hui au sommet de hautes montagnes. Des déplacements aussi gigantesques de la croûte terrestre laissent évidemment des traces. Les grandes fissures et failles qui se sont produites il y a bien longtemps se sont refermées et sont aujourd'hui reconnaissables aux veines et ramifications blanches qui parcourent les roches. De même, les microfissures visibles en surface et parfois perceptibles au toucher témoignent des forces colossales qui agissent dans la croûte terrestre. Ces microfissures ne compromettent pas elles non plus la statique d'un panneau en pierre, puisqu'elles sont stabilisées depuis très longtemps. Au même titre que les pores (ce sont les restes de petites bulles de gaz qui se sont formées lors des processus de décomposition de matière organique) et les cratères minuscules visibles à la surface de la pierre polie, ce réseau de lignes fines, de longueur variable, est appelé craquelé ; il fait partie des caractéristiques de ce groupe de pierres naturelles.

**ROLF
BENZ**

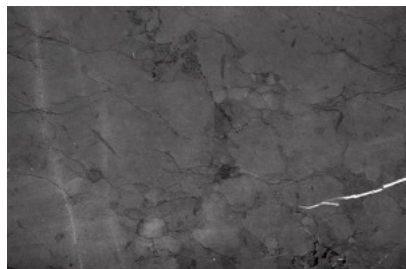
Des phénomènes d'oxydation ont eu parfois lieu pendant la formation de la roche, ce qui a produit l'apparition de couleurs proches de celle de la rouille. Par ailleurs, des inclusions ponctuelles présentant un brillant métallique doré sont également possibles.



Diverses parties plus ou moins claires peuvent être apparentes à l'intérieur d'un panneau en pierre naturelle (voir 1 & 2).



Petits éclats dans la pierre avec comblement sombre et naturel.



Exemple d'un panneau incluant moins de veines de calcite.

Par le soulignement discret des structures, la surface satinée de la pierre montrée sur la photo est fondamentalement différente d'une surface classique au poli-miroir. Diverses opérations de brossage permettent d'enlever les parties les plus tendres de la roche, tandis que les veines de calcite, plus dures, forment un léger relief. La surface prend alors un aspect aux reflets soyeux, caractéristiques. La composition minérale n'est jamais homogène, ce qui explique les différences d'aspect d'un plateau de table à l'autre.

Toutes les pierres naturelles sont poreuses. La morphologie cristalline leur confère la propriété d'absorber dans leur structure moléculaire tous les liquides. Elles ne peuvent malheureusement pas être vitrifiées, à moins de les recouvrir d'une couche de laque ou de les enrober d'un film de résine synthétique. Mais ceci aurait une conséquence désastreuse : la pierre prendrait alors l'aspect d'un vulgaire plastique, et ce produit de la nature perdrait alors définitivement tout son charme empreint de mystère. Les pierres que nous utilisons sont exclusivement meulées avec un disque en diamant et de l'eau, polies ou satinées, puis protégées uniquement avec des cires naturelles pour ne pas se salir trop rapidement. **Il faut savoir que toutes les roches calcaires sont sensibles aux acides. Une exposition, même de courte durée, à des acides de tous types (jus de fruits, vin, champagne, acide carbonique) peut attaquer leur surface, ce qui provoque des taches ou des auréoles mates, impossibles à enlever.**

Remarques relatives à la charge maximale et à la sécurité d'utilisation

La table ne doit pas être soumise à une charge supérieure à 10 kg. Il est formellement déconseillé de s'asseoir ou de monter sur la table. Nous n'endossons aucune responsabilité pour des dommages résultant d'une utilisation inadéquate.

Mettez si possible des gants antidérapants lorsque vous portez ce produit.

Attention : ce produit est très lourd. Ne le portez-le qu'avec précaution pour éviter de vous blesser ou de l'endommager.

Ne déposez ce produit que sur un sol stable et plan pour éviter tout risque de basculement.

Ce produit ne doit en aucun cas être utilisé comme jouet. Il est également formellement déconseillé de l'utiliser pour grimper ou de s'en servir comme escabeau. En raison du risque de basculement et de blessure, ne jamais laisser des enfants sans surveillance dans la pièce où se trouve le produit.

**ROLF
BENZ**

Généralités concernant l'entretien

Votre meuble nécessite un entretien préventif, effectué à intervalles réguliers, qui lui conservera toute sa beauté durant de longues années.

Nettoyage et entretien des surfaces en pierre naturelle

La protection de base d'origine de la surface en pierre doit être renouvelée au moins tous les trois mois avec le produit d'entretien pour la pierre adapté (de la société LCK). Ce produit convient également pour le nettoyage, les autres nettoyeurs ménagers ne doivent pas être utilisés ici.

En cas d'utilisation de vaisselle en céramique ou en porcelaine, veuillez toujours utiliser des sets de table. Si vous manipulez des liquides acides, veuillez toujours utiliser des sous-verres ou sets de table et essuyer immédiatement tout liquide renversé le cas échéant.

Nettoyage et entretien des surfaces en métal

Dépoussiérer régulièrement avec un chiffon souple et sec.

Pour enlever les salissures incrustées, utilisez un chiffon ou une éponge humide imbibé de liquide vaisselle doux ou de nettoyeur ménager usuel (après application du produit, laissez agir éventuellement quelques minutes avant d'essuyer). Frotter ensuite soigneusement avec un chiffon propre humide et sécher pour éviter toute trace d'eau.

Veuillez ne pas utiliser de produits de nettoyage trop alcalins car ils risqueraient de provoquer des taches sur les surfaces en métal. Veuillez ne pas utiliser de produits de nettoyage corrosifs ou abrasifs qui pourraient endommager la surface !

Les nettoyeurs pour métaux peuvent laisser des taches indélébiles sur les matières de recouvrement. Lors du nettoyage, éviter par conséquent tout contact du produit utilisé avec le revêtement de votre siège.

Autres informations concernant l'entretien de vos meubles

Pour toute question portant sur le nettoyage et l'entretien de vos meubles, veuillez s.v.p. vous adresser à:

LCK Vertriebs GmbH
Im Unterfeld 3
D-76698 Ubstadt-Weiher
Germany
Téléphone: + 49 (0) 7251 / 9625-0
Courriel: info@lck-rolfbenz.com

Vous trouverez sous **www.lck-rolfbenz.com** une gamme complète de produits de nettoyage et d'entretien ainsi que des nettoyants spéciaux pour tous les types de cuirs, les textiles d'ameublement, les surfaces en acier, le bois, la pierre, etc.

**ROLF
BENZ**

Constructie en materialen

- Type : Bijzettafel
- Afmetingen: Hoogte 45 cm: Ø 38 cm
- Tafelblad:
- natuursteen gelederd, keuze uit:
 - Carrara
 - Graphite Brown
 - Onderstel: staal fijne structuur, gepoedercoat mat:
 - RAL 9017 verkeerszwart
 - Marrone metallic



Design: Sebastian Herkner

Rolf Benz AG & Co. KG
Haiterbacher Straße 104
D-72202 Nagold
www.rolf-benz.com

Veel plezier...

...wensen wij u met uw nieuwe Rolf Benz-product.

Deze productinformatie bevat instructies voor de deskundige onderhoudsverzorging, waardoor de waarde en het plezier aan het meubelstuk behouden blijven. Eventueel bevat dit ook een handleiding voor het samenbouwen van het meubelstuk. Wij adviseren u deze productie-informatie aandachtig door te lezen en zorgvuldig te bewaren om deze zo nodig te kunnen raadplegen.

Kenmerken en eigenschappen

U hebt een meubelstuk voor u dat nog grotendeels in ambachtelijke steenhoudersarbeid is ontstaan. Wij zijn buitengewoon zorgvuldig te werk gegaan voor een evenwichtig design en een exacte bewerking van de natuurlijke materialen. Graag willen wij u voor de beide steensoorten Carrara en Graphite Brown een aantal aanwijzingen geven over hun karakteristieke kenmerken en eigenschappen en over het regelmatige onderhoud.

Carrara is een klassieke marmersoort uit de wingebieden in de Apuaanse Alpen in het achterland van Carrara en behoort volgens zijn ontstaansgeschiedenis tot de groep van de omzettingsgesteenten (metamorfieten). Het carrara-marmer ontstond door de metamorfose van kalksteen met insluitingen van organische bestanddelen (gestorven dieren en plantenresten). Deze kalkachtige afzettingen zijn ontstaan in oververzadigd kalkwater, dat in de oerzeeën van het Jura-tijdperk ruim 150 miljoen jaar geleden grote delen van Europa en het Nabije Oosten bedekte. Het kalk zette zich gedurende vele miljoenen jaren af op de bodem van de zee, doorspekt met lagen organisch slijk. Door tektonische bewegingen van de aardkorst kwam het kalksteenmassief op een grote diepte terecht en kristalliseerde onder invloed van druk en temperatuur in de loop van miljoenen jaren tot marmer.

Marmersoorten zijn ondanks hun kristallisatie een relatief zacht gesteente, vergelijkbaar met het voorstadium in hun ontstaansgeschiedenis, de kalkstenen. **In het huishouden bevinden zich voldoende materialen (metaal, keramiek, porselein) waarmee het marmeroppervlak zodoende kan worden beschadigd.**

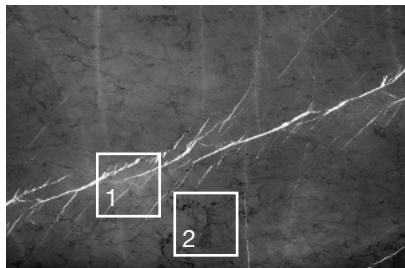
**ROLF
BENZ**

Een typische kenmerk van deze steensoort zijn open poriën en kraters die over het gehele oppervlak verdeeld zijn (resten van gasbelletjes van ontbindingsprocessen van organisch materiaal). Deze kunnen niet worden weggepolijst (in diepere lagen treft u ze opnieuw aan), noch worden dichtgeplamuurd (de kunstharsbinding van het plamuurmateriaal veroorzaakt vlekken in lichte stenen).

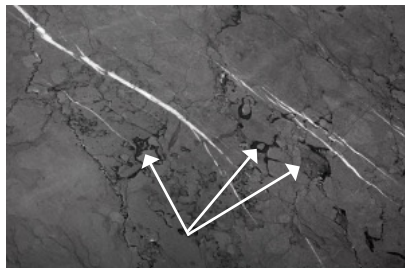
Graphite Brown is een klassieke kalksteen uit de wingebieden in het Midden-Oosten en behoort volgens zijn ontstaansgeschiedenis tot de groep van de sedi mengesteenten. Deze kalkachtige afzettingen zijn ontstaan in oververzadigd kalkwater, dat in de oerzeeën van het Jura-tijdperk meer dan 150 miljoen jaar geleden grote delen van het huidige Europa en het Midden-Oosten bedekte. Kalk zette zich gedurende vele miljoenen jaren af op de bodem van de zee, doorspekt met lagen organisch slijk, resten van dieren en planten uit deze periode. In veel van deze steenformaties treft men zelfs versteende zeedieren uit die periode aan.

Kalkgesteente is een relatief gering samengeperst materiaal dat is blootgesteld aan een niet al te hoge druk door bedekkingen en plooiingen, waardoor het tot de zachtere gesteenten wordt gerekend. **In het huishouden bevinden zich voldoende materialen (metaal, keramiek, porselein) waarmee het kalksteenoppervlak zo- doende kan worden beschadigd.** Nu bevinden zich dergelijke gesteenten van de voormalige zeebodem ondertussen op de toppen van hogere bergen. Dergelijk enorme verschuivingen in de aardkorst laten natuurlijk hun sporen na. Vroegere, open, grote scheuren en spleten zijn te herkennen aan de witte aderen en vertakkingen. Deze zijn in de loop van miljoenen jaren mineraal vergroeid en gesloten. Ook kleine haarscheurtjes die zichtbaar en soms zelfs voelbaar zijn in het oppervlak getuigen van de enorme krachten die in de aardkorst werkzaam zijn. Ook zij vormen geen gevaar voor het statische karakter van een blad, ze zijn allang dichtgegroeid. Dit netwerk van langere of kortere, fijne lijnen, het zogeheten craquelé behoort samen met de kleine poriën (restanten van gasbelletjes ontstaan tijdens de rottingsprocessen van organisch materiaal) en kraters in het gepolijste steenoppervlak tot de typische kenmerken van deze natuurgesteentegroep.

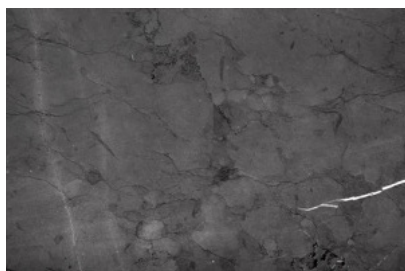
Tijdens het ontstaan van het gesteente kunnen door oxidatieprocessen roestachtige verkleuringen zijn ontstaan. Verder zijn puntsgewijze metallisch-glanzende, goudkleurige insluitingen mogelijk.



Binnen een plaat van natuursteen kunnen verschillende lichtintensiteiten bestaan (zie 1 & 2).



Verdiepte uitschilferingen met donkere en natuurlijke vulling.



Voorbeeld van een plaat die minder doorgroeit is met calcietaders.

Het zichtbare, gelederde steenoppervlak onderscheidt zich door de fijne, reliëfachtige accentuering van steenstructuren fundamenteel van het klassieke, spiegellend gepolijste oppervlak. Door verschillende borstelprocessen worden de zachtere delen in het gesteente verwijderd, de hardere calcietaderen blijven iets verhoogd achter en het oppervlak behoudt zijn zijdezacht stralende glans. Dat zijn kenmerken die afhankelijk van de minerale samenstelling nooit homogeen zijn en bij elk blad anders uitvallen.

Alle natuurgesteenten zijn absorberend. Ze hebben door hun kristallijne opbouw de eigenschap om allerlei soorten vloeistoffen op te nemen in hun moleculaire structuur en kunnen helaas niet letterlijk worden verzegeld, tenzij men ze voorziet van een laklaag of een coating van kunsthars. De consequentie zou het gevoel van een kunststofoppervlak zijn en de geheimzinnige charme van dit natuurlijke materiaal zou volledig verloren gaan. Onze stenen worden uitsluitend met diamantschijven en water geslepen, gepolijst en gelederd en uitsluitend met natuurlijke wassoorten beschermd tegen een al te snelle vervuiling. **Los daarvan zijn alle kalkhoudende gesteenten gevoelig voor zuren. Al het kortstondig inwerken van elk soort zuur (vruchtensappen, wijn, sekt, koolzuur) kan het oppervlak aantasten en matte vlekken of randen veroorzaken, die ter plekke niet meer met de hand kunnen worden verwijderd.**

Belasting- en veiligheidsinstructies

De belasting van de tafel mag niet meer dan 10 kg bedragen.

Men mag in geen geval op de tafel gaan zitten of staan. Voor schade als gevolg van onjuist gebruik zijn we niet aansprakelijk.

Gebruik voor het dragen van het artikel zo mogelijk slipvaste handschoenen.

Let op, het artikel is zeer zwaar. Draag het artikel alleen voorzichtig om letsel en beschadigingen te vermijden.

Plaats het artikel alleen op een stevige vloer, om kantelen te vermijden.

Het product mag niet als speel-, klimtoestel of als opstapje worden gebruikt. Vanwege het kantel- en verwondingsgevaar mogen kinderen niet zonder toezicht alleen worden gelaten bij het artikel.

Algemene reiniging en onderhoud

Uw meubelstuk heeft regelmatig preventief onderhoud nodig, opdat het lang mooi blijft.

Reiniging en onderhoud van natuurstenen oppervlakken

De basisbescherming van het steenoppervlak af fabriek moet minimaal elk kwartaal met het juiste steenonderhoudsmiddel (van de fa. LCK) worden vernieuwd. Dit middel is ook geschikt om te reinigen, andere huishoudreinigers mogen hier niet worden gebruikt.

Bij het gebruik van keramisch of porseleinen serviesgoed moeten altijd onderzetters worden gebruikt. In de omgang met zuurhoudende vloeistoffen absoluut onderzetters gebruiken en zo nodig gemorste vloeistoffen onmiddellijk opvegen.

Reiniging en onderhoud van metalen oppervlakken

Stof regelmatig met een zachte droge doek verwijderen.

Hardnekkig vuil met een vochtige doek of spons met een zacht afwasmiddel afvegen of met een oplossing van een huishoudelijk reinigingsmiddel (reinigungsoplossung zo nodig enige tijd laten inwerken), met een schone vochtige doek grondig afvegen en vervolgens droogwrijven om watervlekken te vermijden.

Gebruik geen sterk alkalische reinigingsmiddelen, die kunnen vlekken veroorzaken op de metalen oppervlakken. Geen bijtende of schurende reinigingsmiddelen gebruiken, omdat deze het oppervlak kunnen aantasten!

Metaalreinigingsproducten kunnen op bekledingsmaterialen permanente vlekken veroorzaken. Daarom contact vermijden.

Verdere informatie over meubelverzorging

Bij alle vragen over het onderwerp reiniging en verzorging van meubels neemt u contact op met:

LCK Vertriebs GmbH
Im Unterfeld 3
D-76698 Ubstadt-Weiher
Germany
Telefoon: + 49 (0) 7251 / 9625-0
E-mail: info@lck-rolfbenz.com

Op **www.lck-rolfbenz.com** vindt u producten voor preventieve reiniging en verzorging evenals geselecteerde speciale reinigers voor alle leersoorten, met meubels met textielstoffering, roestvaststalen oppervlakken, hout, steen...